

Inhalt

Vorwort 9

Teil I

Souterrain – Politik im Schatten des Holocaust

Circenses und „Sympathisanten“	12
„Holocaust“ – der Film und die Amnesie	18
Ja-Sager und Weißwäscher	25
Sinngebung des Sinnlosen?	30
Derealisierung und Wiederholung	37
Holocaust und Geschichtsschreibung	46
Goldhagen und die Zukunft der Geschichtswissenschaft	72
Die undurchdringliche Geschichte	75
Verantwortung als Ideologie	77
Der 8. Mai 1945 und die deutschen Universitäten	88
„1968“ und die Folgen	93
Antisemitismus und Xenophobie	101
Antisemitismus in Polen	110
Deutschland im Herbst, 1992	118
Brandstifter und Biedermänner	122
Parias der Krisengesellschaft	128
Angst vor „Entfremdung“ – Haß auf die „Fremden“	131
Politik mit dem Ressentiment	141
Krieg um die Provinz Kosovo	145
Nazis von heute und ihre Opfer	153

Proud to be a German?	158
Folter – der immer neue alte Schrecken	167
Leben im Zeitalter der Massaker	172
Krieg gegen Terror?	190

Teil II

Unterm Scheffel – Aufstieg und Niedergang der Psychoanalyse

Sigmund Freud	210
Siegfried Bernfeld	218
Edgar Allan Poe: Detektivik und Poetik	239
Pietät, Zensur, Phantasie	247
Wilhelm Reich und die Psychoanalyse	254
Üble Nachrede	267
Wozu taugt eine „kritische Theorie“ der Individuen?	270
Analytische Sozialpsychologie – Psychoanalytische Sozialforschung	279
Psychoanalyse im Slum	292
Psychoanalytiker in Deutschland, 1933-1951	298
Psychoanalytische Vereinsgeschichte, „anders“ erzählt	316
Psychoanalyse und Organisation	329
Die Verfemung der Psychoanalyse	337
Anhang	
Materialien für eine Geschichte der Psychoanalyse	355
(1) Projekt einer <i>unabhängigen</i> psychoanalytischen Zeitschrift	356
(2) Das Unbehagen an der <i>Psyche</i>	358
(3) Psychoanalyse unter Hitler und danach	363
(4) Brief an Hans Müller-Braunschweig	365
(5) Offener Brief an Janine Chasseguet-Smirgel	369
(6) Gegen Legenden-Bildung im Streit um die <i>Psyche</i>	373
(7) „Reshuffle“ to preserve <i>Psyche</i> „from major harm“ ...?	379

Teil III

Utopia – Von Rimbaud zu Trotzki, von Radek bis Bloch

Arthur Rimbaud	382
Albumblatt für Bakunin	409
1923, ein Schicksalsjahr	418
Symbolismus, Surrealismus ... Stalinismus	428
George Orwell: „1984“	467
Karl Radek und sein Biograph	478
Die Moskauer Prozesse und Stalins Massenterror	488
Bertolt Brecht und der Stalinismus	521
Ernst Bloch: „Noch nicht“ und „Schon jetzt“	534
Georg Lukács: Partei-Fetischismus kontra Verdinglichung	549
Götzendämmerung in Moskau und Budapest (1956)	553
Isaac Deutscher (1907-1967)	556
Trotzki – Feder und Schwert	561
Die entgleiste Revolution	578
Zeitperspektiven der Revolution	582
Anhang	589
Literaturhinweise zu den Texten	589
Teil I	589
Teil II	601
Teil III	607
Drucknachweise	619
Teil I	619
Teil II	622
Teil III	625
Namenregister	627